



Zürich, Dezember 2011

ISO 20022 MT-MX Funds Migration Roadmap für den Schweizer Finanzmarkt

Massnahmen der SKSF zur Unterstützung des Umstellungsprozesses

Die Geschäftsleitung der SKSF hat den in der Subkommission Funds erarbeiteten Fahrplan für die MX-Implementation und die anschliessende MT-MX-Migration im September 2011 gutgeheissen. Als Voraussetzung für diesen SKSF-Entscheid haben die Fachverantwortlichen bei UBS, Credit Suisse, ZKB, Vontobel, Julius Bär und Pictet sowie bei SIX Securities Services der Einhaltung des Plans vorgängig zugestimmt. Diese Marktteilnehmer prägen heute in den Rollen Transfer Agent, Fondsintermediär und Fond-Distributor den Orderflow Prozess im Schweizer Markt auf massgebliche Art und Weise.

Auslöser für die Roadmap-Erstellung war der SWIFT-Board-Entscheid vom Juni 2011, dass ab dem SWIFT Standards Release 2015 die heute im Einsatz befindlichen MT Fund Templates für MT502, 509 und 515 auf dem SWIFTNet nicht mehr weiter unterstützt werden. Diese Templates sind heute für die Abwicklung von Zeichnungen, Rückgaben und den Umtausch von Investment Funds im Schweizer Markt verbreitet im Einsatz. Bis November 2015 müssen deshalb alle Tangierten ihre MT-Anwendungen für den Fund Orderflow Prozess auf die neuen MX-Messagetypen umstellen. Die SKSF empfiehlt diesen Marktteilnehmern, die in der SKSF-Roadmap enthaltenen und klar definierten Milestones für die Anpassung der Systeme und Prozesse einzuhalten.

Als weitere unterstützende Massnahme wird die notwendige Schweizer Market Practice für die MX-Anwendung durch eine SKSF Working Group mit Einbezug von Experten der Mitglied institute, von SWIFT und von tangierten Schweizer IT Service Providern gemeinsam erarbeitet. Parallel wird durch weitere Working Groups das notwendige technische und betriebliche Framework für die MX-Implementation und die MT-MX-Migration vereinbart. Dieses Framework soll mit Facts, Lösungsvorschlägen sowie mit gezielten Empfehlungen und Hilfestellungen bei allen tangierten Schweizer Marktteilnehmern zur effizienten Anpassung der Systeme und des Fund Orderflow Prozesses beitragen können.

Die SKSF will mit diesen Massnahmen dazu beitragen, dass die erforderlichen technischen und betrieblichen Umstellungen im Schweizer Finanzmarkt koordiniert angegangen und bei den tangierten Marktteilnehmern effektiv umgesetzt werden können.